

Entsprechungswissenschafts-Institut



Wahrheitskarten der Stäbe – Die Bevollmächtigten

Stäbe Und es begab sich, da Gott-als-Jesu-Christ diese Rede vollendet hatte, entsetzte sich das Volk über Seine Lehre; denn **Er lehrte mit Vollmacht** und nicht wie ihre Schriftgelehrten.

43 - Wahrheitskarte „Mädel der Stäbe“



David Wilkerson

Der Prophet David Wilkerson hat in seinen Visionen die Kirche der nächsten 2000 Jahre vorhergesehen, denn sie findet die Entsprechungswissenschaft wieder und in den Kirchen können deshalb die Wahrheitskarten und die Astrologie jedermann gezeigt werden.

Die ökonomischen Vorhersagen für David Wilkerson

Quelle: Wilkerson, David: Die Vision, deutsche Ausgabe. Erzhausen 1974.

Ein Zusammenbruch kommt: Eine weltweite wirtschaftliche Verwirrung liegt unmittelbar vor uns. Dies habe ich wohl in meiner Vision am allerdeutlichsten gesehen. Vielen betenden Menschen wird dies ebenfalls immer deutlicher.

Nicht nur der amerikanische **Dollar wird in sehr große Schwierigkeiten geraten**, sondern auch alle anderen Währungen der Welt. Ich sehe, wie Europa vor einer totalen ökonomischen Verwirrung gepackt wird die dann auch Japan, die USA, Kanada und kurz darauf alle anderen Nationen der Erde ergreift.

Es ist nicht eigentlich eine Wirtschaftskrise, die ich kommen sehe — aber eine **Rezession** von solchem Ausmaß, daß dadurch die Lebenshaltung fast aller Gehalts- und Lohnempfänger auf der Welt beeinflußt wird. Länder, die jetzt große Mengen westlicher Devisen kontrollieren, werden ebenfalls in sehr große Schwierigkeiten geraten. **Besonders wird es die arabischen Länder treffen.**

Ohne Zweifel liegen magere Jahre vor uns, voller finanzieller Nöte und Verzweiflung. Wie bald sie beginnen, ist nicht klar, aber sie sind nicht sehr weit entfernt. **Die größten Wirtschaftsfachleute der Welt werden nicht in der Lage sein, das ökonomische Durcheinander zu erklären, und eine internationale Angstkrise wird sich entwickeln.** Kurz vor der eigentlichen Rezession wird noch einmal ein trügerischer wirtschaftlicher Boom ausbrechen. Doch er wird nur von kurzer Dauer sein.“

Ein Paar gute Jahre zur Vorbereitung: Trotz der Gefahrenzeichen des bevorstehenden wirtschaftlichen Unheils werden die nächsten wenigen Jahre (von 1973 an) einige der blühendsten der Menschheitsgeschichte sein. Es werden fette und gedeihliche Jahre. Trotz knapper Geldpolitik der Regierungen werden die Menschen reichlich Geld ausgeben. Es wird immer neue Verkaufsrekorde geben, und die Menschen werden mehr Geld verschwenden als je zuvor in unserer modernen Geschichte. Die **Kreditverschuldungen** werden nahezu unkontrollierbar werden.

Ich sehe sehr deutlich noch **einige Jahre höchsten Wohlstands** und weiteren wirtschaftlichen Wachstums. Die Einnahmen der Kirchen und Gemeinden werden steigen, Löhne und Gehälter weiterhin wachsen und auch die Opfer für missionarische Tätigkeit noch zu nehmen. Die schleichende Inflation wird die Kosten um Löhne immer höher treiben. Es wird hier und da auch einige Versuche geben, die Preise in den Griff zu bekommen, aber die Weltwirtschaft wird sich zur Weißglut erhitzen.

Als mir im April 1973 diese **Vision** zuteil wurde, gab mir der Göttliche Geist auch klare Anweisungen dafür zu glauben, daß Gott uns genügend finanziell Mittel geben werde, daß wir alle Schulden unserer Organisation, außer den allernötigsten Hypotheken, beglichen können. Die Anweisung, die ich von Gott empfang, war in dieser Angelegenheit sehr klar.

Sie lautete schlicht folgendermaßen: Es wird eine große ökonomische Krise geben und magere Jahre werden bald kommen Zuerst werden noch einige reiche und blühende Jahre sein, die helfen sollen, Vorbereitungen für die mageren Jahre zu treffen. Arbeite und bete, damit alle noch vorhandenen Schulden beglichen werden, und bereite dich darauf vor, daß eine Zeit kommt, in der du nicht mehr über so viele Geldmittel verfügst wie jetzt. Das Geld wird dann nicht mehr reichlich fließen wie in den vergangenen Jahren; und wenn du dann frei von Schulden sein wirst, wirst du trotz der schwierigen Jahre weiter in der Lage sein, alle deine Aufgaben gut durchzuführen. Erschrick nicht — sei nie ängstlich — aber bereite dich vor und erwarte diese Dinge.

Zusammenbruch großer Industriegesellschaften: Ich glaube, wir werden den Zusammenbruch einiger der größten und bekanntesten Industriegesellschaften miterleben. Ich sehe enorme Schwierigkeiten für eine ganze Reihe Kreditinstitute kommen. Viele Leute werden nicht mehr in der Lage sein, ihre großen Kredite, die sie aufgenommen haben, zurückzuzahlen; und dadurch wird es nahezu zu einem **Finanzchaos** kommen.

Tausende von kleinen Geschäftsleuten werden ebenfalls Bankrott machen. Drei, vielleicht auch vier, der größeren Freikirchen oder Kirchen werden gezwungen sein, ihre Organisation auf das geringst mögliche Maß abzubauen, weil ihnen nur noch knappe Geldmittel zur Verfügung stehen werden. **Eine ganze Anzahl anderer Freikirchen und Gemeinschaftsverbände werden finanziell zusammenbrechen,** und andere, sowie viele Missionsgesellschaften, werden sich sehr einschränken müssen. Die meisten christlichen Radio- und Fernsehprogramme wird man einstellen müssen.

Das knappe Geld wird eine Welle von Unsicherheit und Furcht erzeugen, und jene, die im Besitz von Geldmitteln sind, werden sie zurückhalten.

Die Regierung der USA wird sich wegen der verwirrenden wirtschaftlichen Entwicklung zu übertrieben harten gesetzlichen Reaktionen verleiten lassen. Verschiedene Regierungsstellen werden eine ganze Anzahl fast panischer Verordnungen erlassen. Doch diese übereilten Anstrengungen, die wirtschaftliche Entwicklung wieder in Griff zu bekommen, werden sich in das Gegenteil kehren.

Der Präsident der USA wird einmal, vielleicht auch zweimal, in Radio- und Fernsehansprachen erklären daß alles gut steht, und daß die besten wirtschaftliche! Zeiten gerade erst vor uns liegen. Doch das wird nicht helfen. Die Menschen werden diesen Erklärungen mißtrauen, und ihre Furcht wird **bei kommenden Wahlen fast revolutionäre Veränderungen** mit sich bringen.

Die **Autoindustrie** wird besonders schwer in Mitleidenschaft gezogen. Sehr hart wird es vor allem die Produzenten von Fahrzeugen für den Freizeitgebrauch treffen. Die Lagerbestände der einzelnen Werke werden immer höher und die Verkaufszahlen sinken immer mehr.

Fast alle Anzeichen für die weitere wirtschaftliche Entwicklung werden düster sein. Zuerst scheint es so als würden nur bestimmte Branchen betroffen, aber nach und nach wird die ganze Industrie erfaßt.

Ein Zug auf das Land: Fast über Nacht werden viele versuchen, Bauernhöfe, Grundstücke oder Häuser weit draußen auf dem Lande zu kaufen. Viele Tausende werden versuchen aus den Städten zu fliehen, in der Hoffnung, daß die **Rückkehr auf das Land und zur Natur** ihnen mehr Sicherheit geben wird. Viele Menschen werden das große Verlangen haben, sich aus all den Schwierigkeiten heraushalten zu können, und viele werden viel Geld ausgeben, um ihre eigenen Nahrungsmittel anzubauen, ihr eigenes Vieh zu züchten und somit **Selbstversorger** zu werden. Der Preis für Ackerland wird weiter steigen, und Ackerland in der Nähe großer Städte wird derart im Preis hochgehen, daß nur noch große Gesellschaften solches erwerben können.

Schwierigkeiten für die Gewerkschaften: Die Gewerkschaften werden stark unter Druck gesetzt werden, nicht zu streiken. Die Arbeiter und Angestellten können es sich dann nicht länger leisten, auch nur eine Woche von der Arbeit fernzubleiben. Die Regierung wird harte Maßnahmen gegen Streikende ergreifen, und streikende Gewerkschaftsmitglieder werden von keiner Seite her noch irgendwelche Sympathie oder Unterstützung erhalten. Durch Inflation werden neue Spannungen zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern ausbrechen. Es wird dann zu Streiks kommen, und in manchen Gegenden wird man deshalb etliche Fabriken gänzlich schließen, und die Arbeitsplätze werden total verlorengehen.

Auch die Führer der Gewerkschaften werden in diesem wirtschaftlichen Durcheinander Schwierigkeiten bekommen. Viele von ihnen werden unsicher darüber sein, was sie unternehmen sollen. Sie werden Situationen gegenüberstehen, die nahezu unlösbar sind — denn der wirtschaftlichen Lage wegen wird es eigentlich nicht zu verantworten sein, zu streiken, aber auf der anderen Seite erscheinen Streiks so gut wie unvermeidbar, Lange Streiks können die Industrie lähmen und das wachsende wirtschaftliche Durcheinander noch vergrößern.

Die Einzelheiten sind mir nicht klar — aber ich sehe enorme Schwierigkeiten für die Gewerkschaften kommen. Die Hoffnung auf Arbeitsfrieden bleibt nur ein Traum, stattdessen wird es immer neue Unruhe geben.

Es ist möglich, daß wir schon bald die verheerendsten Streiks aller Zeiten erleben.

Die, welche sich nicht vorbereiten, werden Schaden erleiden: „Leute, die leichtsinnig Geld ausgeben und unnötige materielle Dinge kaufen, werden am meisten zu leiden haben. Spekulanten gehen schwierigen Zeiten entgegen, und eine ganze Anzahl Firmen, die sich mit der Entwicklung von Bauland beschäftigen, werden zugrunde gehen.“

Der größte Bauboom aller Zeiten liegt zwar noch in der Zukunft — und die Bibel sagt voraus, daß er kommen wird. Doch vorher, und zwar bald, wird die Bauindustrie unter einem Rückgang an Aufträgen zu leiden haben. Wohnungsbaupläne werden verschoben oder aufgegeben, und die gesamte Bauindustrie muß durch einen großen wirtschaftlichen Engpaß.

Pastoren und Priester, die aufwendige Bauwerke im Namen Gottes errichten, ohne dazu einen deutlichen Auftrag von Gott zu haben, werden dabei oft ziemlich schwer Schaden erleiden. Die unter ihnen, die sich auf gewaltige Projekte einlassen und damit nur ihrem Egoismus ein Denkmal setzen wollen, aber nicht auf den vollkommenen Willen Gottes eingehen, werden finanzielle Katastrophen erleben. Wenn ein Mann einen klaren Auftrag von Gott hat, etwas zu bauen oder etwas zu unternehmen — der sollte auch damit vorwärtsgehen. Doch sollte er absolut sicher sein, daß er mit dem klaren und positiven Auftrag Gottes voranschreitet, da das, was er unternimmt, sonst keinen Bestand haben wird und er selbst dabei bankrott geht. Wir leben nicht in einer Zeit, in der man große Verbindlichkeiten eingehen sollte. Vielmehr sollte jeder versuchen, seine Verbindlichkeiten abzulösen und sich von schweren finanziellen Lasten zu befreien.

Als ich diese Vision empfang, war meine Reaktion zunächst die, daß ich zu mir selbst sagte: Du darfst doch die Leute nicht hindern, die von Gott einen Auftrag erhielten, und die nun die Initiative ergreifen, um große Dinge für Gott zu tun, und im Zusammenhang damit oft große Summen Geldes investieren müssen. Ich weiß selbst, welche Befriedigung es mitbringt, wenn man zur Ehre Gottes Heime, Kapellen und andere Dinge bauen darf. Ich habe immer Glauben und positives Handeln im Glauben gepredigt, und würde nie wagen, einem Mann oder einer Frau zu raten, einen Rückzieher zu machen oder zu zögern, wenn Gott ihnen den eindeutigen Auftrag gegeben hat, etwas zu unternehmen.

Doch die Vision wurde für mich so klar und eindringlich, daß ich dies hier so sagen muß. Ich verspüre eine Art göttlicher Verpflichtung, alle Reichsgottesarbeiter und alle Kirchen und Gemeinden, die sich mit großen Expansionsplänen und anderen Vorhaben beschäftigen, die große Summen von Geld erforderlich machen, ernstlich zu warnen, noch einmal genau darüber nachzudenken. Es gibt eine Anzahl Bauvorhaben, die aufgeschoben oder gar aufgegeben werden sollten.

Es ist für alle christlichen Organisationen jetzt höchste Zeit, sich mehr um Menschen als um Bauvorhaben zu kümmern. In den mageren Jahren vor uns sollte die Zunahme unserer Aktivität in erster Linie auf dem Gebiet der Arbeit von Mensch zu Mensch liegen. Ohne Zweifel werden viele religiöse Organisationen in den vor uns liegenden mageren Jahren nicht mehr in der Lage sein, die großen Geldsummen, die sie geliehen haben, zurückzuzahlen, und werden mit größter Mühe nur gerade die Zinsen aufbringen. Das Ergebnis davon wird sein, daß viele dieser Organisationen sich fortwährend sehr bemühen müssen, so viel Geld zu sammeln, um damit gerade noch die laufenden Ausgaben decken zu können; und dadurch werden dann wieder die missionarischen Aufgaben darunter zu leider haben.

Auch Goldbesitz wird keine Sicherheit mehr bringen: „Die Goldpreise steigen ständig. Doch alle, die deshalb ihr Geld im Gold anlegen und so hoffen, eine gewisse Sicherheit zu finden, werden eine tragische Überraschung erleben. **Der Goldpreis wird astronomische Höhen erreichen**, wird aber nicht allzulange so hoch bleiben können. Auch Silber wird sich zu einem sehr sehr kostbaren Metall entwickeln und einen wilden Preisauftrieb erleben. Doch weder Silber noch Gold werden echte Sicherheiten vermitteln. Der schwankende Wert dieser Edelmetalle wird ein Teil des Gesamtbildes der wirtschaftlichen Verwirrung werden, von der die Welt ergriffen wird.

Ob Sie es glauben oder nicht — aber auch das Gold wird seinen Wert nicht behalten. Leute, die Gold horten, werden sehr große Verluste erleiden. Dies ist eine der eindeutigsten Voraussagen dieses Buches.

Ein neues Weltwährungssystem: „Der Ruf wird immer lauter werden, alle Finanzsysteme der Welt dadurch zu stärken, daß man sie in ein einheitliches System einordnet. Obwohl es kurz vor der großen Rezession so aussehen wird, als würde der US-Dollar sich wieder erholen und stark werden, wird sich eine neue Krise entwickeln, durch die die gesamten Weltfinanzen erschüttert werden. Es wird dann Jahre dauern, ehe das Vertrauen in den US-Dollar wieder hergestellt ist.

Ich glaube, daß ein mächtiger Weltführer in dem wiedererstehenden römischen Reich den Machtfaktor finden wird, durch den er die wirtschaftliche Ordnung wieder herstellt. Er wird ohne Zweifel ein weltweites „**lebendes Kreditkartensystem**“ einführen. Allen Menschen werden unsichtbare Nummern in die Stirn und in den Unterarm eingeprägt, und nur auf photographischer Basis arbeitende Spezialantennen werden in der Lage sein, sie zu entdecken und zu lesen. Diese Nummern könnten aus drei Reihen zu je sechs Stellen bestehen, und es würde verlangt, daß jeder Mensch sie trägt. Niemand könnte dann ohne dieses eintätowierte unsichtbare „**Malzeichen**“ noch etwas kaufen oder verkaufen.

Irgendeine Art Weltkreditsystem wird sich entwickeln, und die Staaten werden in der Lage sein, Kredithefte einzuführen und zu verwenden. Obwohl ein weltweites Währungssystem noch weit in der Zukunft liegen mag, wird sich zwischen den Nationen bald ein Weltkreditsystem entwickeln, wodurch dann schon das Rahmenwerk für das zukünftige Welthandels- und Finanzsystem entsteht.

Sei nicht überrascht, wenn wir bald von einem Welthandelsabkommen hören, das von einem internationalen Komitee überwacht wird. Strikte Richtlinien für den internationalen Handel werden sich entwickeln und der Weltmarkt wird sehr genau durch die Interessen der Großmächte überwacht werden.

Um es deutlich zu sagen: Wir werden bald die Entwicklung einer Welthandelspolitik erleben, die von einem „**Übersekretär**“ kontrolliert wird, dem alle am Welthandel beteiligten Nationen Vollmachten in vorher noch nie dagewesenem Ausmaß übertragen werden.

Selbstmord durch Überdosis: „Viele werden den Folgen der Rezession und der wirtschaftlichen Verwirrung unvorbereitet gegenüberstehen, und werden deshalb Selbstmord begehen. Die so bekannt gewordenen Szenen der Wirtschaftskrise Ende der zwanziger und Anfang der dreißiger Jahre als Geschäftsleute aus den oberen Stockwerken hoher Häuser sprangen, werden sich aber nicht wiederholen. Auch die Methode, den Revolver an die Schläfe zu setzen und dann abzudrücken, wird kaum noch verwendet werden. **Die neue Art des Selbstmords** wird die sein, daß man Überdosen von Schlaftabletten und anderen Beruhigungsmitteln nimmt. Der Trend dazu zeigt sich schon, und es wird noch schlimmer werden. Einige sehr bekannte Leute aus der Geschäftswelt werden Selbstmord durch Einnehmen einer Überdosis von Beruhigungsmitteln begehen.

Weil so viele reiche Unternehmer einen Privatarzt haben, wird die Öffentlichkeit nicht über die Art ihres „überraschenden“ Todes informiert werden. In vielen Fällen wird die Todesursache überhaupt nicht allgemein bekannt werden. Doch Selbstmord durch Einnahme einer Überdosis irgendwelcher Pillen wird so weit verbreitet werden, daß es unmöglich sein wird, dies zu vertuschen.

Ein Rückschlag für Umweltschützer und Ökologen: Die kommende wirtschaftliche Verwirrung wird dazu führen, daß sich die Industrie gegen die Forderungen auflehnt, die ihr von Seiten der Umweltschützer auferlegt werden. Man hat die Umweltschützer gelobt und ihnen Beifall gespendet, solange sie sich mit allgemeinen Thesen aufgehalten haben. Wenn sie aber

anfangen, mit ihren Forderungen den Brieftaschen der Leute zur Last zu fallen, werden sie in Mißkredit geraten.

Ich sehe einen großen Rückschlag für die Bemühungen der Ökologen und Umweltschützer kommen. Man wird ihre Thesen durch Experten anzweifeln lassen. Durch Podiumsgespräche, Zeitungsartikel und andere öffentliche Diskussionen wird eine ablehnende Haltung gegen die wachsen, die vor Luftverschmutzung warnen und die fordern, daß die Reinerhaltung der Umwelt überwacht wird. Es wird populär werden, die Erkenntnisse der Umweltschützer zu verharmlosen und sie gegen die von staatlicher Seite geplanten Verordnungen zum Umweltschutz zu wenden.

Vereinigungen und Komitees für den Umweltschutz werden ernster Kritik ausgesetzt sein. Man wird sie beschuldigen, die Entwicklung wirtschaftlicher Hilfsquellen zu behindern, und wird ihnen die Verantwortung für die wirtschaftliche Verwirrung anhängen. Man wird sie zu Sündenböcken für Energiekrisen, Lebensmittelknappheit und den Verlust von Arbeitsplätzen machen.

Man mag es glauben oder nicht — aber die Ökologen und Umweltschützer werden in der vor uns liegenden Zeit herausgefordert, angezweifelt und in den meisten Fällen abgelehnt werden. Einflußreiche Kräfte sind schon jetzt am Werke, die Meinung der Öffentlichkeit gegen die weitreichenden Vorschläge der Umweltschützer einzunehmen.

Die „Positiv-Denken“-Prediger geraten in Verlegenheit: Die, welche predigen, daß aller Fortschritt das Resultat von positivem Denken ist, werden erfahren müssen, daß es auch noch eine andere Seite zu dieser Medaille gibt. Große Verluste, Rückschläge und Verwirrung werden das Denkgebäude vieler wohlmeinender Leute zertrümmern, die fälschlich glauben, daß ihre Fortschritte und ihr ökonomisches Wohlergehen das Ergebnis ihres eigenen positiven Denkens seien.

Jesus Christus selbst war ein Verteidiger des richtigen Denkens. Gott stellt fest, daß Er uns nicht den Geist der Furcht gegeben hat, sondern den der Kraft und der Liebe und der verständigen Sinne. Doch viele gute Männer sind Verehrer der Kraft des Verstandes geworden. Alle, die die Gedanken der Bibel lehren und in Verbindung damit positives Denken predigen, werden in der Lage sein, den Menschen Wahrheiten anzubieten, die ihnen helfen, die kommende Krise zu überstehen. Diejenigen, welche die Souveränität Gottes verkleinert und die Wahrheit von der Erneuerung der Herzen durch geistige Erkenntnisse ersetzt haben, werden als **falsche Lehrer** offenbar werden. Positives Denken ohne geheiligtes Leben bietet keine Hoffnung in einer Zeit persönlicher und weltweiter Krisen.

Jeder kann sich zum Anwalt der Kraft des positiven Denkens machen, wenn die wirtschaftlichen Bedingungen günstig sind und alle Dinge gut gehen. Doch wenn alles auseinanderzufallen beginnt und jeder Rückschläge einstecken muß, und wenn eigentlich nur noch übernatürliches Eingreifen helfen kann — dann erst kommt die echte Wahrheit an die Oberfläche. Die Wahrheit ist, daß alles positive Denken der Welt nichts an der Tatsache ändern kann, daß wir einer großen Rezession entgegengehen. Kein Prediger, kein Philosoph, kein Schriftsteller, niemand ist in der Lage, die Richtung zu ändern, die Gott bestimmt hat.

Mehr Aufruhr und Demonstrationen: Die Tumulte und Demonstrationen, sowie die Plünderungen und die Unruhe der sechziger Jahre sind bereits Geschichte. Doch die Tumulte sind noch nicht vorbei; es wird eine weitere Welle kommen. Ich sehe voraus, daß das nächste Mal die **Puertoricaner**, die **Kubaner** und die **Mexikaner** besonders daran beteiligt sind. An der kommenden wirtschaftlichen Verwirrung werden sich aufs neue Demonstrationen, Tumulte und Ungesetzlichkeiten entzünden.

Sozialhilfeprogramme werden sehr beschnitten und eingeschränkt, und vor allem Minderheitengruppen werden darunter zu leiden haben. Diese Einschränkungen sowie Kürzungen vieler Regierungsprogramme werden große **Arbeitslosigkeit** unter diesen Gruppen mit sich bringen.

Ich habe nie geglaubt, daß wir schon das Ende von Gewalt, Blutvergießen und Aufruhr in unseren Straßen gesehen haben. Ich verabscheue diese Dinge und bete, daß Gott uns davor bewahren möge. Doch ich bin mehr als je davon überzeugt, daß das Schlimmste erst noch kommen wird.

Ich sehe große **Tumulte für viele große Städte Südamerikas** kommen. Im nächsten Jahrzehnt wird Südamerika ein Pulverfaß, welches in alle Richtungen explodiert.“

Die USA wird beschuldigt: Obwohl wirtschaftliche Aktionen in Europa die kommende Rezession auslösen werden, wird von den meisten Nationen die USA für das verantwortlich gemacht, was geschieht. **Frankreich wird eine der am meisten antiamerikanisch eingestellten Nationen der Welt werden.** Politiker und Wirtschaftsführer in Europa und Japan werden die Schuld auf Washington und die amerikanischen Banken schieben.

Drastischer **USA-Truppenrückzug von Europa** wird die Verwirrung noch vergrößern. Leitende Männer der Europäischen Gemeinschaft werden versuchen, aus den antiamerikanischen Gefühlen Kapital zu schlagen und den Welthandel noch mehr in Griff zu bekommen. **Das weltwirtschaftliche Schwergewicht wird sich nach Europa verlagern.**

Wirtschaftliche Erholung: Es mag noch einmal eine volle Erholung vor dem kommenden wirtschaftlichen Rückschlag geben, und es können durchaus noch ein oder zwei andere Runden fetter und magerer Jahre kommen. Nur Gott kennt die Zukunft. Ich selbst habe in meiner Vision nur einen sehr flüchtigen Blick über das nächste Jahrzehnt hinaus erhaschen können. Doch der Zustand der Weltwirtschaft wird bis zur **Zeit des Antichristen** verworren bleiben. Von der nächsten Rezession an wird in der ganzen Welt ein Gefühl der Furcht und Unsicherheit im Blick auf die wirtschaftliche Entwicklung erhalten bleiben. Bis zum Ende der Geschichte wird es dann nie mehr eine Zeit der vollen Zuversicht und festen Vertrauens in die weltwirtschaftliche Entwicklung geben. Jede Periode kleinerer wirtschaftlicher Erholung wird von der Drohung neuer Zusammenbrüche überschattet bleiben. Die Herzen der Menschen werden von Furcht ergriffen bleiben, nachdem sie beobachten mußten, welche verheerenden Ergebnisse die **Lähmung der Wirtschaft** mit sich brachte.

Es wird eine Zeit kommen, in der die Menschen vom Kaufen, Verkaufen, Pflanzen, Heiraten und Scheiden förmlich besessen sind; doch es wird eine **Zeit falscher Prosperität** sein. Die Bibel sagt voraus, daß in dieser Zeit der falschen Prosperität Jesus Christus in den Wolken kommen wird, um die wiedergeborenen Christen zu sich zu entrücken.

Achtung! Geld horten wird nichts nützen: In unserer Zeit nützt Geld horten nichts, denn es bietet keine wirkliche Sicherheit. Es ist durchaus möglich, daß wir erleben, daß sogar **staatlich gesicherte Geldanlage verlorenght.** Die einzige echte Sicherheit bietet Landbesitz. Gehortetes Geld wird verschwinden wie Sand aus einem löchrigen Sack.

Jeder Christ sollte besonders ernstlich über die Opfer nachdenken und beten, die er für seine Gemeinde und für missionarische Zwecke gibt. Jeder Pfennig, der für Gottes Werk geopfert wird, sollte wirklich für die richtige Sache gegeben werden. Wahlloses Geben, nur um das Gewissen zu erleichtern oder auch **etwas für die Kirche zu tun, wird nicht länger vor Gott angenehm sein.** Doch die, die Gottes Wort gehorsam sind und während der fetten Jahre reichlich geben, werden in den mageren Jahren nicht um Brot betteln müssen. Die, welche die harten Zeiten kommen sehen und sich vorbereiten, sind wirklich weise.

Ich habe für die, die der Botschaft dieses Kapitels glauben, einige Ratschläge. Und ich glaube, daß diese **Ratschläge vom Herrn sind**: Kaufen Sie nichts, was Sie nicht wirklich benötigen. Vermeiden Sie es, wenn irgend möglich, Schulden zu machen. Verkaufen Sie alle auch nur annähernd fraglichen Wertpapiere, oder tauschen Sie diese in bessere um. Versuchen Sie, Ihre Schulden so weit wie möglich zu bezahlen, ganz gleich, welche Opfer das kosten mag, und halten Sie Ihre laufenden Ausgaben so niedrig wie möglich.

Vermeiden Sie es, auf Kredit zu kaufen und Kreditkarten zu benutzen.

Kreditkartenverbindlichkeiten werden sehr gefährlich.

Geraten Sie nicht in Panik — **es genügt, vorsichtig zu sein**. Sehen Sie zu, daß Sie in Besitz eines guten, zuverlässigen Autos sind, und verkaufen Sie es nicht so schnell wieder für ein anderes. Behalten Sie es längere Zeit.

Versuchen Sie unter keinerlei Umständen, Gott zu betrügen. Halten Sie vielmehr Ihre Bücher mit dem Himmel gut ausgeglichen. Ihre zukünftige Sicherheit hängt davon ab. Geben Sie so viel wie möglich für die **Missionsarbeit** und zur Unterstützung biblischer Gemeinden. Geben Sie — und es wird Ihnen wieder gegeben werden.

www.e-wi.info

2. Vision von David Wilkerson

Ich stehe hier vor diesem großen Konvent, vor dieser großen Versammlung und diese große Versammlung ist mein Zeuge, daß ich euch warne und euch von der **Verfolgung** sage, die in Kürze kommen wird. Ihr werdet gehaßt werden, man wird euch ablehnen, ihr werdet verlacht werden, ihr werdet verspottet werden, man wird euch Schaden tun. Wenn es stimmt was gesagt worden ist, daß eure jungen Leute prophezeien sollen und eure alten Leute Gesichte sehen sollen, dann stimmt auch das andere! Ich habe dieses **Gesicht am 6. April 1973** gesehen und es war so schrecklich, daß mein Verstand es nicht aufnehmen wollte. Ich habe nur zwei Gesichte gehabt in meinem Leben. Erstmals vor 15 Jahren wurde ich durch ein Gesicht in die Straßen New Yorks geschickt und jeder Teil dieser Vision ist erfüllt worden (siehe: Das Kreuz und die Messerhelden). Bis heute habe ich Angst gehabt, dieses Gesicht weiter zu sagen — einfach, weil man mich einen Fanatiker nennen wird. Jedoch ist es derselbe Göttliche Geist, der vor zwölf Jahren dem Film „Messerhelden“ zu entnehmen ist — aus dieser selben Verordnung gibt er mir heute den Auftrag, das zu sagen, was ich heute zu sagen habe. **Fünf schreckliche Plagen werden über Amerika und über die ganze Welt kommen.**

1. **Weltweiter ökonomischer Untergang**, wirtschaftliches Durcheinander! Es wird in ein paar Jahren jeder Geldverdiener so erschrecken, daß er es nicht begreifen wird. Die Wirtschaftswissenschaftler werden nicht in der Lage sein, zu erklären, was los ist. Es beginnt in **Deutschland**, und über **Japan** wird es die **Vereinigten Staaten** erreichen. Die großen Konzerne und Aktiengesellschaften werden bankrott gehen. Selbst ein großer Teil der christlichen Arbeit wird zusammenbrechen. Es wird eine so große **finanzielle Katastrophe** eintreten, daß ich nur sagen kann: bringt euer Haus in Ordnung und wartet dann der Dinge die da kommen sollen. (Dr. David Wilkerson sprach dort zu seiner Gemeinde. Seine Empfehlung gilt also den Gläubigen, die die Bibel kennen.)

2. Die Natur ist in Geburtswehen. Zeichen werden geschehen, die von Menschen einfach nicht erklärt werden können. Und diese Entwicklung, diese **Naturkatastrophen** werden schneller und schneller aufeinander folgen, je weiter wir der Wiederkunft unseres Herrn Jesus entgegengehen. Das Mittelmeergebiet wird von großen **Erdbeben** heimgesucht werden, ebenso aber auch die Vereinigten Staaten. Große **Hungersnöte** in den überbevölkerten Ländern, hauptsächlich in **Indien, Rußland, China** ... die Lebensmittel werden total aufgebraucht sein,

Millionen werden hungern und verhungern. Ein **kosmischer Sturm** wird über die Erde rasen und läßt hinter sich eine chaotische Welt und Orkane über die Erde kommen, daß alle Menschen sehen werden, daß die Natur in Unordnung ist.

3. Eine Taufe des Gesichts, des Untergangs über die Welt! Die Prophezeiung von Nahum (*Untergang von Ninive*) wird in Erfüllung gehen. **Extreme Pornographie im Fernsehen.** Sexfilme am normalen Fernsehapparat zu jeder Zeit. Die Zeitungsstände werden mit so schmutziger Literatur bedeckt sein, daß der „Playboy“ (amerikanische Zeitschrift) dagegen wie ein Sonntagsschulblatt aussieht. **Die Schulen werden mit Sexfilmen die Kinder unterrichten!** Satan wird einen solchen Schmutz ausspucken, wie wir es heute noch nicht begreifen können.

4. **Das Verhältnis zwischen den Generationen.** Das neue Nummer 1-Problem zwischen Eltern und Kind wird nicht mehr das Drogenproblem sein und der Sex; sondern der **Haß zwischen Eltern und Kindern.** Ich will nicht ein einziges Wort von dem fortlassen oder auswechseln, wie ich es gesehen habe. Die Bibel sagt: deine eigenen Hausgenossen werden deine größten Feinde sein. Dies geschieht in der heutigen Zeit. (Matthäus 10,35-36) Eltern werden den Tod von ihren eigenen Kindern erleiden müssen. Der Haß wird überhand nehmen! Es werden Millionen von zuhause fortlaufen. Eltern werden den Kindern alles geben, damit sie nur zuhause bleiben, jedoch wird das Verhältnis so sein, daß die feindlichen Menschen unter einem Dach in einem labilen **Waffenstillstandszustand** leben werden. Dieser Zustand wird schlimmer sein als jemals ein Problem, das zwischen den Generationen aufgetreten ist. Eine Umfrage bei fünftausend Personen in zwölf Städten erbrachte, daß heute schon **42 % der Kinder ihre Eltern hassen!**

5. **Eine schreckliche Verfolgung wird einsetzen.** Ich kann euch Einzelheiten geben, in welcher Art und Weise diese Verfolgungen hereinbrechen werden. Jesus selbst hat gesagt, daß Er uns mit seinem Heiligen Geist taufen wird. Jesus selbst hat gesagt, daß Er Sein Blut geben will. Jesus hat aber auch vorausgesagt, daß Verfolgung kommen wird für Seine Kinder: „Erinnert euch der Worte, die Ich gesagt habe“ sagt Jesus, „Der Knecht wird nicht größer sein als sein Herr. Haben sie Mich verfolgt, so werden sie auch euch verfolgen. Ihr sollt gehaßt werden um Meines Namens willen von allen Völkern. Es ist genug, daß der Diener ist wie sein Herr und nicht über seinen Meister“. **Der Grund dieser Verfolgung ist, die Gläubigen auseinander zu treiben in alle Gegenden der Welt, um das Evangelium auszubreiten.** Die Zeit ist kurz und das Evangelium muß immer noch in aller Welt gepredigt werden. Heute sitzen immer noch die Kinder Gottes zusammen und freuen sich miteinander, singen, loben zusammen, - gehen aber nicht hinaus und predigen die Botschaft. Sie reden immer noch in Zungen und leben wie die Teufel! Gottes Wort sagt: „Ich will den Weizen von der Spreu trennen“ Und Gottes Wort wird erfüllt werden. Alle, die mit Jesus Christus gehen, werden verfolgt werden. Er wiederholt nochmals: Alle, alle, alle, die mit Jesus Christus gehen, werden verfolgt werden. Im Einzelnen:

a) Es kommt langsam, wird sich aber sehr schnell steigern. Diese Verfolgung wird so groß sein, wie es die Menschheit vorher noch niemals gekannt hat. Es wird zu der Zeit kommen, wenn wir denken, daß die religiöse Freiheit auf ihrer Spitze sein wird. **Es fängt in Deutschland an,** kommt auch über die **Vereinigten Staaten, Kanada** und geht über die ganze Welt. Satan hat dafür gesorgt, daß seine Leute heute schon in die Regierungen der verschiedenen Staaten hineinkommen. **Jeder Rechtsstaat ist unterwandert von direkten Leuten Satans.** Die Bosheit in Regierungskreisen wird in nächster Zeit zur Belästigung und zum Quälen der Kirchen, der Prediger, der Pastoren und der Missionare dienen. Alles, was organisiert an religiösem Leben da ist, wird so genau vom Staat kontrolliert werden, daß es nicht möglich ist, etwas zu sagen, was nicht vom Staat genehmigt worden ist.

b) Die **Super-Weltkirche!** Liberale, ökumenische Protestanten bilden mit der röm.-kath. Kirche eine Einheit. Politisch werden sie Hand in Hand gehen und werden damit die stärkste politische Macht der Erde sein. Es wird anfangen als ein gemeinsames Hilfsprogramm und wird überführt und enden in einer politischen Einheit, als politische Macht! Diese Super-Weltkirche wird dem Namen nach geistlich sein. **Sie wird großzügig den Namen Jesu verwenden, aber sie wird**

den Antichrist unterstützen, in allen seinen Unternehmungen. Diese Kirche wird sich einsetzen für Sozialprogramme und weltweite Hilfsprogramme und wird darüber sprechen, wie den Menschen geholfen werden kann. Diese Kirche wird die entscheidende Stimme haben in dem Weltgeschehen als politische Macht. Auch wenn es vorher so aussieht, als wenn die ökumenische Bewegung erstorben sei, wird plötzlich aus dem Untergrund diese Bewegung erstehen. Und wird das werden, wie vorher beschrieben. **Der Papst wird Zugeständnisse bekommen von der protestantischen Kirche.** Er wird der politische Leiter sein, nicht aber der geistliche Leiter der protestantischen Kirche. Von den Protestanten wird es nicht verlangt werden, daß sie den Papst als geistliches Haupt betrachten. Wohl kaum, wird der jetzige Papst und die Leute die jetzt in Rom sind, mit dem zu tun haben. Etwas was meine Seele erschüttert: Ich sehe eine **Armee von Propheten, von Sehern**, die in diese Kirche einsteigen und sie hinunter - setzte **Leute des Antichristen** die diese Kirche führen werden jede andere Organisation unterdrücken und vernichten, die nicht mit ihr gemeinsam gehen.

c) **Homosexuelle Kirchen.** Homosexuelle beiderlei Geschlechts werden eingeladen, Mitglieder der Welt-Kirche zu werden. Sie werden nicht nur eingeladen, sondern sie werden auch angehalten, ihre Homo-Praktiken weiterzuführen als ein gegebenes Werk Gottes. Sie werden ordiniert werden als Prediger — es ist eine neue Art **Pionierchristentum**, ein neues Konzept evangelistischer Arbeit. Innerhalb jeder Kirche in den Vereinigten Staaten und Europa, wird es homosexuelle Kirchen geben, die sich um ihre eigene Sache kümmern, mit voller Unterstützung des Weltkirchenrates. Bücher über Homosexualität werden in die Hand von Kindern und Jugendlichen gegeben und ihnen wird gesagt, daß es sich dabei um normale menschliche Dinge handelt. Nackttänze werden als künftige Form des Gottesdienstes gelten. Gottes Antwort darauf wird **Geisteskrankheit** sein, **die sich durch keine Behandlung beheben läßt.** Das wird Gottes Antwort sein, wenn der Mensch das Geschöpf mehr verehrt als den Schöpfer.

d) **Die Weltkirche wird Komitees ernennen, die den Satan als nicht bestehend darstellen** — und wenn er nicht besteht, dann braucht er auch nicht gefürchtet zu werden. Anstatt Gebetsstunden werden Sitzungen abgehalten werden. Mehr und mehr Prediger und Pfarrer, welche nicht eng mit Jesus verbunden waren, werden sehr dicht an Satan herankommen. **Satan wird seine eigenen Prediger und Evangelisten schicken** und diese werden predigen, daß es keinen Satan gibt und daher auch keiner zu fürchten ist. In den Kirchen werden okkulte Praktiken, wie **Horoskop, Kartenlegen** usw. normal im Gottesdienst verwendet werden.

e) Daneben sehe ich das Bestehen einer neuen Welt. Einer Überkirche, einer Gemeinde von Menschen, die mit dem **Heiligen Geist** erfüllt sind und die auf Gottes Wort stehen. Es wird keinen Unterschied mehr geben, zwischen Katholiken, Protestanten, Schwarzen und Weißen ganz gleich welcher Denominationen. Diese Kirche der Gläubigen wird eine **Untergrundkirche** sein und mächtig werden. So wie die ökumenische Weltkirche als eine Weltorganisation politisch größte Macht gewinnt, so wird die wirkliche Kirche ungeheure Macht gewinnen durch den **Heiligen Geist.** Die Verfolgung, die dann kommt bringt viele Christen der verschiedensten Denominationen dichter zusammen und dichter an den Herrn Jesus Christus heran. Sie sind weniger daran interessiert, was auf der Erde vor sich geht, sondern mehr interessiert am Kommen Jesu Christi. Diese Kirche wird in der nächsten Zeit politisch und praktisch unsichtbar sein. Je mehr die Verfolgung wächst, wird dieser Körper Jesu Christi aus den wahren Gläubigen sogar radikal werden im Verkündigen der echten Evangeliumsbotschaft. **Diese Kirche Jesu Christi wird übernatürliche Kräfte bekommen** und die **Botschaft Jesu Christi** an allen Enden der Welt verkündigen.

f) Die **Verfolgung unter den geistgefüllten, charismatischen Katholiken!** Dies bringt mich zum Zittern und ich habe bis vor drei Wochen mit Gott gekämpft und gesagt: ich kann es nicht sagen. Er aber befahl: Du mußt es sagen! Charismatische Katholiken, die ihr euch selbst anseht als Mitglieder der unsichtbaren Kirche Jesu Christi, eure Stunde der Verfolgung steht dicht bevor. Ich sage euch voraus im Göttlichen Geist, daß die katholische Kirche in nächster Zukunft ihre freundliche Haltung gegenüber den charismatisch Katholischen aufgeben wird. Politische

Organisationen werden Druck auf die katholische Kirche, werden Druck auf Priester und Würdenträger der katholischen Kirche ausüben, damit sie das **Feuer des Heiligen Geistes** unterdrücken sollen. Alle Katholiken, die in dieser Bewegung sind und die, wie ich euch sagte, sehr, sehr stark ist, viele, viele Millionen in Amerika und in der ganzen Welt die mit dem **Heiligen Geist** getauft worden sind, diese alle werden Verfolgung erleiden und es wird nicht einer übrig bleiben, der es nicht erleidet. Denn die charismatische Katholikenbewegung wird so kraftvoll und groß werden, daß man sie für eine Gefahr ansieht. Nicht nur politisch, auch die katholischen Führer sehen in ihr eine Gefahr, die zu bekämpfen ist. Ich sehe allein 500 000 in den Vereinigten Staaten in dieser Bewegung, die unter diese **Verfolgung** fallen werden. Es wird diese Verfolgung nicht über Nacht geschehen, aber ich kann euch sagen, daß jeder geisterfüllte Katholik herauskommen muß und nicht unter ihnen bleiben kann. Diese geisterfüllten Katholiken werden schnell feststellen, daß, wenn sie herauskommen aus ihrer Kirche der Verfolgung, sie mehr Liebe und Verständnis bei den geisterfüllten Protestanten finden, als sie das in der katholischen Kirche gefunden haben. Ihr werdet mir nicht glauben, aber es kommt der Tag und er ist bestimmt nicht fern, wo Katholiken Lutheraner und Christen aller Denominationen herauskommen müssen und sie werden eine neue Gemeinde gründen. Diese Christen werden sich nicht katholisch oder protestantisch nennen, sondern „**Erneuerte Christen**“. Das wird ihr Name sein und das Zentrum dieser erneuerten Christen wird der lebendige und gegenwärtige Herr Jesus Christus sein.

g) **Verfolgung durch die Massenmedien!** Bis jetzt ist die Freiheit da (hier sind die Vereinigten Staaten gemeint), wo wir eine solche Menge geisterfüllter Menschen am Fernsehen und am Radio haben, daß damit die ganze Nation durchdrungen werden kann. Bis jetzt habt ihr die Freiheit, alles zu sagen und das Evangelium zu verkündigen wie ihr wollt. Aber wartet ab. Satanische Kräfte und **Satan selbst** wird dafür sorgen, daß sich hier eine grundlegende Änderung vollzieht. Es wird jetzt schon ein System ausgearbeitet, nach dem jedes Programm der Regierung vorgelegt werden soll, bevor es in den Zeitungen, im Fernsehen und im Radio erscheint. Die ökumenische Kirche übt heute schon die Kontrolle aus über alle Programme, die über die Ätherwellen gehen. Satan wird aber diese jetzigen Programme durch bürokratische Methoden zum Erliegen bringen und wird dafür seine eigenen Programme herausbringen. Arbeitet! Und arbeitet schnell und gründlich! **Nützt die Zeit aus in der ihr noch arbeiten könnt!**

(Dieser Aufruf soll die Gläubigen aufrütteln, die in der Arbeit der Massenmedien sind).

h) **Verfolgung durch die Filmindustrie** Filme wie der Streifen „Jesus“, der in den USA herausgekommen und Satans Werk ist (der dänische Streifen „Liebesleben Jesu“ z.B.), werden in gehäufte Form vorkommen. Prediger des Evangeliums werden durch Filme mehr und mehr angegriffen und der Lächerlichkeit und Verspottung ausgesetzt, während solche satanischen Filme immer gehäufte im Kino und auch im Fernseh- und Radioprogramme werden derart schmutzig werden und kein vernünftiges Programm wird mehr zu sehen und zu hören sein. Es gibt für diese Programme absolut nichts Heiliges mehr. Heute schon sitzen „Prediger“ am Fernsehen und ziehen über Männer Gottes wie **Billy Graham** her und nennen sie **Schwindler, Geldsammler und Gauner**. Aber ich sage euch im göttlichen Geist, daß dieses nur der Anfang ist. Jedes der Massenmedien wird nur mehr dazu da sein.

i) **Verfolgung der Kirche durch Besteuerung**, die jetzt steuerfrei sind, (betrifft nur die USA, kann aber schnell auch ein europäisches Verfolgungsmittel werden.) Diese Steuer wird als eine kleine Steuer anfangen, wird sich aber in ganz kurzer Zeit so ausdehnen, daß ein großer Teil der gläubigen Kirchen und ein Teil der missionarischen Dienste zusammenbricht. Der Fiskus wird dafür verantwortlich sein, **daß diese Kirche und ihre missionarischen Organisationen ausgerottet werden**. Dieser Fiskus wird die stärkste Waffe Satans gegen die gläubige Kirche sein.

Gott wird einen vorläufigen Waffenstillstand bringen zwischen dem Westen und dem Osten, mit dem einzigen Zweck, daß Seine Botschaft auf der ganzen Welt verkündigt werden kann.

Die **Ausgießung des Heiligen Geistes in West-Deutschland** wird hinüberreichen nach Ost-Deutschland. Die Erweckung in Finnland wird nach Rußland hinübergehen. Wenn es hier auf der westlichen Seite anfängt sich zu schließen, wird Gott die Tür zum Osten hin weit aufmachen. Aber dies wird nur eine kurze Zeit anhalten. Dann wird sich die Tür plötzlich wieder schließen und die **Geschwister im Osten werden einer schrecklichen Verfolgung ausgesetzt** sein.

Dies sind nur die Bergspitzen die ich sehe und euch gebe, von dem was sein wird — nur die Bergspitzen. **Dieses alles, was ich gesehen habe, wird sich noch in dieser Generation erfüllen.** Einige dieser Dinge beginnen jetzt schon, wenn auch nur im Kleinen.

Ich sehe einen Krieg der Verleumdung gegen Gottes Volk. Satan will nicht einen Stein unumgedreht lassen, bis er jeden Botschafter der Botschaft Jesu Christi verunglimpft und beschmutzt hat. Die Gottesarbeiter, die sich weigern ihre Frau zu betrügen und die nicht mit der neuen Moral mitmachen, werden das Ziel der Angriffe sein, Angriffe, die an Gemeinheit unübertrefflich sein werden. Der Teufel läßt nichts außer acht, er wird seine eigenen Aufhetzer mobilisieren. Leute wie **Billy Graham und andere Gottesmänner werden mehr und mehr der Lächerlichmachung ausgesetzt.** Alle Diener im Reiche Gottes, die sich dessen nicht bewußt sind, werden eines Tages herausfinden, daß auch sie mit in den Schmutz hineingezogen sind und es gibt dann keinen Weg mehr heraus. Vorsteher der Gemeinden und Kirchen werden am meisten darunter zu leiden haben. Zu dieser Zeit wird eine unnatürliche Demonstration satanischer Kräfte und Mächte stattfinden. Selbst die **Frauen und Kinder dieser Gottesmänner** werden nicht geschont.

Es dient alles nur dem einen Zweck: die Kraft des Gotteswortes zu mindern und die Botschaft Gottes der Lächerlichkeit preiszugeben. Diese Angriffe werden auch übergehen auf jeden einzelnen Gläubigen einschließlich der Teenager und einschließlich der Kinder. Und dies ist mein letztes Wort in meiner Vision, was ich gesehen habe und was ich euch gebe: Ihr habt keine Ahnung, ihr könnt nicht anfangen zu verstehen, was es für mich bedeutet, hier vor euch zu stehen und das zu sagen was ich euch zu sagen habe.

Der Teufel sagt mir: „Warum willst du 15 Jahre einer erfolgreichen Arbeit für Gott jetzt einfach aufgeben, indem dich die andern als **Fanatiker** bezeichnen und nicht mehr anhören werden?“

Ich stehe nicht hier um eure Ohren zu erfreuen. **Das Ende der Welt ist nahe vor uns!** Ich war immer ein Prediger des Positiven. - Ich habe nicht viel über das Gericht gepredigt. Aber ihr könnt nicht über das Kommen Jesu sprechen, wenn ihr nicht auch von dem spricht, was ich euch gesagt habe. Darum: „Wenn ihr diese Dinge seht, dann erhebt eure Augen, denn **eure Erlösung ist nahe!**“

Ich bin tagelang in einer totalen Starre vor Gott gelegen, ich fragte, wie kannst Du das verlangen, daß ich das tue, daß ich diese Botschaft weitersage?“. Und selbst die letzte Nacht habe ich vor Ihm gestanden und habe Ihm gesagt: „Herr, ich kann es was wir noch tun sollen, wenn Du so handelst, Herr, wenn das Schiff untergeht, wie wir es sehen, was willst Du dann tun? **Sollen wir** die Welt dem Teufel überlassen? **Sollen wir** zuschauen, wie er es nach seiner Art und Weise machen will? **Sollen wir** unser Geld von der Bank holen? **Sollen wir** uns irgendwo eine Farm kaufen oder das Geld zurücklegen bis diese Tage vorbei sind? **Sollen wir** aufgeben? Wie können wir all die Stürme die über diese Welt kommen mit ansehen und nicht darauf reagieren? Wie kann der Christ dies alles in seinem Verstand behalten? Wie kann er objektiv sein?“

Nun hört, was mir der göttliche Geist an diesem Abend sagte: **fünf kleine Worte** gab Er mir und ich wachte auf mit einem Freudenschrei. Die Worte, die Er mir sagte sind diese: „**Gott hat alles in seiner Gewalt!**“

Dies ist's was Er mir sagte: die ganze Natur ist in Seiner Kontrolle. Alles, was in der Natur geschieht sieht zwar aus, als ob die Natur außerhalb jeder Kontrolle wäre. Aber, das ist uns ja in der Bibel vorausgesagt, mit jedem Heraustreten der Natur über das Normale hinaus, warnt Gott die Menschheit. Im Naturgeschehen sagt Er uns, daß das Gericht schon hier ist und je näher wie der **Wiederkunft Jesu** kommen, desto mehr wird sich die Natur in dieser Art und Weise beweisen. Gott sagte schon zu **Hiob**, daß Er die Wasser kontrolliert und daß Er die Höhe und den Lauf der Wasser kontrolliert.

Gott sagt: daß Er die Schlechtigkeit herausschüttelt aus der Erde, indem Er die Enden der Erde faßt und sie schüttelt, daß alles Böse herausfahren muß. Wenn **Hagel, Sturm und Schnee** in dieser Zeit auch unvorstellbare Ausmaße annehmen wird — Er hat alles in Seiner Hand. Er hat alles unter Seiner Kontrolle. Wenn ihr solches seht, dann spricht: dies ist mein Gott, der hier spricht! Und dann: macht euch fertig!

Sogar der Teufel ist unter Seiner Kontrolle. Satan mag, so wie einst bei **Hiob**, alles Physische von euch fortnehmen, aber er kann euch nicht den Glauben und Jesus Christus wegnehmen. Aber jeder Christ ist in der Lage, den Teufel zu besiegen. Jeder ist in der Lage, durch Jesu Blut, die Bibel und durch das Gebet den Sieg über den Teufel zu gewinnen. Heute sieht es zwar oft aus als siege der Teufel, als stünden wir auf verlorenem Posten. Aber wir stehen unter der Kontrolle Gottes und es ist die **Furcht des Herrn**, die unsere Weisheit ist und unter der wir stehen. **Gott sagt:** „Ich habe euch nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern den Geist der Kraft und des Glaubens!“

Du und ich, wir alle, sind immer unter Seiner Kontrolle, ganz gleich, wie die Dinge aussehen. Vergeßt es nicht, daß wir immer unter dieser Kontrolle sind. Auch, **wenn** der Dollar nichts mehr wert ist, **wenn** es keine Arbeit mehr gibt, **wenn** die Wirtschaft kaputt geht, **wenn** Inflation ist oder Kriege da sind, **wenn** die Gesellschaft auseinanderfällt: Alles ist unter Seiner Kontrolle! Er sagt: schaut auf, seid glücklich, denn eure Erlösung ist da! Und zum Schluß: Die Zukunft ist unter Seiner Kontrolle! Alles ist in Seinem Programm und Er holt die Dinge herbei nach Seinem Vorsatz und zu Seiner Zeit, und beschließt es wie Er es geplant hat. Die große Schuldzahl, Harmagedon, der Antichrist, alles alles ist in Seiner Zeit, in Seinem Vorsatz. Und Er sagt zu uns: „Geisterfüllte Christen, hört und wisset: „Die Nationen sind nur ein Tropfen im Eimer, weiter nichts. Sie zählen nichts anderes als ein Lufthauch. Und alle Denominationen der Hölle sind nichts anders als ein Tropfen, ja noch viel weniger, sie sind nichts vor Mir. Habt keine Sorge um weltliche Mächte, Ich habe es alles in Meinem vorgesetzten Programm!“

Er zählt immer noch unsere **Haare!** Er sieht immer noch jeden **Sperling!** Er gibt immer noch soviel mehr, als wir jemals denken können! Er ist immer noch der, der selig macht — der hineintaucht in den **Heiligen Geist**, der, der heilt und zurechtbringt! Und nun könnt ihr in die Nacht hineingehen (es war eine Abend Versammlung) und könnt ruhig schlafen, denn ihr wißt mit all dem: **Gott hat alles unter Seiner Kontrolle!** Ihr aber seid Gottes! Schon gehört.?

www.ewiseite.de